

## Niederschrift

### über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

---

Sitzungsdatum: Dienstag, den 01.02.2022  
Beginn: 17:05 Uhr  
Ende: 18:10 Uhr  
Ort, Raum: in der neuen Stadthalle

#### **Anwesend:**

##### Vorsitzender

Moser, Johannes

##### Mitglieder

Arnold, Christian  
Ellensohn, Siegfried  
Fritschi, Erika  
Hertenstein, Klaus  
Hoffmann, Conny  
Höfler, Armin  
Holl, Heiner  
Kamenzin, Peter  
Keller, Bernd  
Lutz, Ines  
Maier, Bernhard  
Scheller, Urs  
Schmidbauer, Jörg  
Schoch, Martin  
Steiner, Gerhard  
Sterk, Ingo  
Strobel, Tim  
Strobel, Tobias  
Waldschütz, Jürgen

##### Protokollführer

Hock, Jochen

##### Verwaltung

Distler, Matthias  
Muscheler, Katja  
Götz, Julian

##### Sonstige

Mayer, Reinhold  
Utzler, Matteo

#### **Abwesend:**

##### Verwaltung

Bezikofer, Heike  
Freisleben, Peter

**Zuhörer:** 6

**Pressevertreter:** 2 (Südkurier, Hegaukurier)

## **1 Bestimmung der das Protokoll unterschreibenden Stadträte**

Zur Unterzeichnung des Protokolls werden die Stadträte Bernd Keller und Bernhard Maier nach § 38 Abs. 2 GemO bestimmt.

## **2 Bekanntgabe in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse**

Gem. § 35 Abs. 1 Satz 4 GemO werden folgende Beschlüsse des Gemeinderates aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 18.01.2022 bekannt gegeben:

1. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Firmen GreenPlaces 201 GmbH und Team-Haus Florian Straub zur Projektvorstellung in den Gemeinderat einzuladen.
2. Der Gemeinderat hat das Stadtbauamt beauftragt, einen Förderantrag für ein Effizienzgebäude 55 zu stellen.

## **3 Beschlussfassung über einen Standort für eine mobile Flüchtlingsunterkunft Vorlage: 029-22**

Bürgermeister Moser verweist auf die Drucksache Vorlage Nr. 029-22.

Hauptamtsleiter Hock erläutert das bisherige Vorgehen bei der Standortsuche und die aktuelle Situation zu den Zuweisungen des Landratsamtes.

Stadtrat Gerhard Steiner teilt mit, dass sie den Standort mittragen könnten und die mobile Lösung alternativlos sei.

Stadtrat Tim Strobel schließt sich den Ausführungen an und ergänzt, dass er beide Standorte nicht als optimal ansehe. Er möchte wissen, wie man auf die Standorte gekommen sei. Stadtbaumeister Distler erläutert die schwierige Suche nach einem geeigneten Standort. Es gebe kaum Baulücken und ein Planungsverfahren sei sehr zeitintensiv.

Stadtrat Jürgen Waldschütz merkt an, dass man den Viehmarkt zwar bebauen möchte, jedoch nicht mit dieser Einrichtung. Grundsätzlich finde er den geplanten Standort in der Jahnstraße in Ordnung.

Bürgermeister Moser erläutert das aktuelle Gemeinderanking und teilt mit, dass man heute nur den Standort beschließe. Die Bauweise werde man in einer der nächsten Sitzungen gesondert beschließen.

Stadtrat Armin Höfler möchte wissen, auf welcher Grundlage die Planung statfinde und ob man sich auch Gedanken über Kauf/Miete gemacht habe.

Hauptamtsleiter Hock teilt mit, dass man aufgrund der Prognose des Landratsamtes planen würde. Die letzten Prognosen des Landratsamtes besagten, dass Engen mit 40 Personen bis Jahresende rechnen müsse. Man werde verschiedene Möglichkeiten ausarbeiten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, ein geeignetes Unternehmen mit der Planung einer mobilen Flüchtlingsunterkunft auf dem Standort Flst.Nr. 1959, zu beauftragen.

#### **4 Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2022 Vorlage: 017-22**

Bürgermeister Moser leitet in die Vorlage Nr. 017-22 ein.

Nach der Haushaltsrede von Bürgermeister Moser folgen die Haushaltsreden der Fraktion in der Reihenfolge UWV, CDU, SPD. Die Haushaltsreden liegen dem Protokoll bei.

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2022.

#### **5 Information über die Bauvoranfrage für die Umnutzung der Scheune zur Wohneinheit in Engen-Neuhausen, Lindenstraße, Flst.Nr. 238 Vorlage: 016-22**

Bürgermeister Moser leitet in die Vorlage Nr. 016-22 ein.

Stadtbaumeister Distler erläutert die Vorlage.

Stadtrat Peter Kamenzin erkundigt sich, weshalb vor einiger Zeit die Abrundung in diesem Bereich gescheitert sei und ob die Erschließungskosten zu Lasten der Antragsteller gehen würden.

Stadtbaumeister Distler bejaht, dass die Erschließungskosten die Antragssteller tragen.

Die Abrundung sei noch nicht gänzlich vom Tisch. Man müsse diskutieren, ob die Entwicklung in diesem Bereich Sinn mache.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, nimmt der Gemeinderat die Information zur Kenntnis.

**6 Beschlussfassung über die Vergabe der Elektroarbeiten für die Sanierung  
Grundschule Welschingen  
Vorlage: 022-22**

Bürgermeister Moser verweist auf die Drucksache Vorlage Nr. 022-22.

Ohne Aussprache fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Die Verwaltung schlägt vor, der Firma Elektromeisterbetrieb Michael Zepf, Tengen den Auftrag zur Angebotssumme von 250.579,97 € zu erteilen.

**6.1 Beschlussfassung über die Vergabe der Elektroarbeiten für die Sanierung  
Grundschule Welschingen  
Vorlage: 022-22/1**

**7 Beschlussfassung über die Vergabe für den Einbau eines Löschwassertanks und  
das Anlegen einer Feuerwehrezufahrt in Engen-Biesendorf  
Vorlage: 021-22**

Bürgermeister Moser verweist auf die Drucksache Vorlage Nr. 021-22.

Ohne Aussprache fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, der Firma Delhey Bau GmbH aus Zoznegg den Auftrag zu erteilen. Die Verwaltung klärt, ob die Ausführung nach Ausschreibung zur Angebotssumme von 65.227,47€ erfolgt, oder ob der Vorschlag der Firma Delhey Bau umgesetzt werden kann und der Auftrag zum Nebenangebot von 54.532,35€ ausgeführt werden kann.

**7.1 Beschlussfassung über die Vergabe für den Einbau eines Löschwassertanks und  
das Anlegen einer Feuerwehrezufahrt in Engen-Biesendorf  
Vorlage: 021-22/1**

**8 Fragemöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger**

Es gibt heute keine Fragen von Bürgerinnen und Bürger.

**9 Beschlussfassung zur Annahme von Spenden**  
**Vorlage: 030-22**

Bürgermeister Moser verweist auf die Drucksache Vorlage Nr. 030-22.

Ohne Aussprache fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der Spenden zu.

**10 Dringende Vergaben**

**11 Mitteilungen**

**11.1 Mitteilung zu Bauanträgen**

**12 Anregungen und Anfragen**

Es liegen heute keine Anregungen und Anfragen vor.

**Unterzeichner/in:**

**Datum:**

-----  
Johannes Moser  
Bürgermeister

-----  
Jochen Hock  
Protokollführer

-----  
Bernd Keller  
Stadtrat

-----

-----

-----

-----

-----

Bernhard Maier  
Stadtrat